

Hayrettin Çağlar

**Der Schutz des Markeninhabers
nach türkischem und deutschem
Markenrecht**

Verlag Dr. Kovač

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Literaturverzeichnis.....	XXIII
Einleitung.....	1
 I. KAPITEL GRUNDLAGEN.....	 3
A. Entwicklung des Markenrechts in der Türkei und in Deutschland.....	3
1. Entwicklung des Markenrechts in der Türkei.....	3
2. Entwicklung des Markenrechts in Deutschland.....	5
B. Die Einbindung der Türkei und Deutschlands in internationale Vereinbarungen	9
1. PVÜ (Pariser Verbandsübereinkunft).....	9
2. MMA (Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken)	11
3. PMMA (Protokoll zum Madrider Markenabkommen).....	12
4. MHA (Madrider Abkommen über die Unterdrückung falscher oder irreführender Herkunftsangaben).....	13
5. NKA (Klassifikationsabkommen von Nizza)	14
6. TRT (Trademark Registration Treaty).....	15
7. TRIPS (Agreement on Trade Related Aspects of Intellectual Property Rights)	15
C. Die Marke.....	17
1. Vorbemerkung.....	17
2. Zulässige Markenformen	19
a) Wortmarken	19
b) Buchstaben und Zahlen.....	20
c) Personennamen	20
d) Abbildungen.....	20
e) Dreidimensionale Gestaltungen	21
f) Farbmarken	22
g) Hörmarken	24
h) Geruchsmarken	25
i) Sonstige Markenformen.....	27
3. Markenarten	29
a) Warenmarke und Dienstleistungsmarke	29
b) Kollektivmarke.....	30
c) Sammelmarke.....	31
d) Garantiemarke.....	32
e) Gemeinschaftsmarke.....	33

f) Notorisch bekannte Marke und bekannte Marke	35
g) Agentenmarke	37
h) Sonstige Arten von Marken	38
4. Inhaberschaft	39
 II. KAPITEL DIE ENTSTEHUNG DER MARKE	43
A. Absolute Eintragungshindernisse	43
1. Vorbemerkung	43
2. Graphische Darstellbarkeit	44
3. Fehlende Unterscheidungskraft	45
4. Freihaltebedürfnis	46
5. Übliche Bezeichnungen	48
6. Täuschungsgefahr	50
7. Öffentliche Ordnung, gute Sitten und religiöse Symbole	52
8. Hoheitszeichen, Gewährzeichen und Kennzeichen internationaler Organisationen	53
9. Sonstige gesetzliche Benutzungsverbote	56
10. Verkehrsdurchsetzung	56
11. Notorisch bekannte Marken	58
12. Die mit früher eingetragenen oder angemeldeten Marken identischen oder nicht unterscheidbar gleichen Marken	59
B. Relative Eintragungshindernisse	60
1. Vorbemerkung	60
2. Identitätsschutz	60
3. Verwechslungsschutz	61
a) Überblick	61
(i) Die Verwechslungsgefahr	62
(ii) Markenidentität und Waren- oder Dienstleistungsähnlichkeit	63
(iii) Markenähnlichkeit und Waren- oder Dienstleistungsidentität	64
(iv) Ähnlichkeit der Marken und Waren oder Dienstleistungen	66
(v) Kennzeichnungskraft der älteren Marke	66
b) Gefahr des gedanklichen In-Verbindung-Bringens	67
4. Schutz der bekannten Marke	69
5. Agentenmarken	72
6. Sonstige ältere Rechte als Eintragungshindernis	74
7. Sonstige relative Eintragungshindernisse des türkischen und deutschen Markenrechts	75
a) Nicht eingetragene Marke oder im Handelsverkehr verwendetes Zeichen	75

b) Sammel- oder Garantiemarke nach Ende der Schutzdauer	76
c) Nicht erneuerte Marke nach Ablauf der Schutzdauer.....	76
d) Durch Benutzung erworbene Marken mit älterem Zeitrang.....	76
C. Widerspruch	77
1. Vorbemerkung.....	77
2. Widerspruchsründe	78
3. Widerspruchsberechtigung.....	79
4. Widerspruchsfrist	80
5. Widerspruchsverfahren	81
6. Rechtsbehelfe im Widerspruchsverfahren	82
a) Einspruch im türkischen Widerspruchsverfahren.....	82
b) Erinnerung, Beschwerde und Durchgriffsbeschwerde im deutschen Widerspruchsverfahren	83
(i) Erinnerung.....	83
(ii) Beschwerde.....	83
(iii) Durchgriffsbeschwerde.....	84
7. Anfechtungsklage gegen Entscheidungen des türkischen Patentinstituts	85
a) Die Aktivlegitimation bei Anfechtungsklagen	86
b) Die Passivlegitimation bei Anfechtungsklagen	86
c) Die örtliche und sachliche Zuständigkeit der Spezialgerichte bei Anfechtungsklagen.....	88
 III. KAPITEL DAS SCHUTZSYSTEM UND DIE MATERIELLE RECHTSDURCHSETZUNG.....	91
A. Markenverletzung.....	91
1. Allgemeine Voraussetzungen einer Markenverletzung.....	91
a) Gültige, gegebenenfalls zeitrangältere Marke	91
b) Ohne Zustimmung des Markeninhabers	92
c) Benutzung eines Zeichens im geschäftlichen Verkehr.....	92
d) Markenmäßige Benutzung	93
2. Verletzungstatbestände	97
a) Allgemeines	97
b) Identitätsschutz der Marke.....	97
c) Verwechslungsschutz der Marke	98
d) Bekanntheitsschutz der Marke.....	99
3. Markenverletzende Handlungen	100
a) Anbringen des Zeichens auf der Ware, ihrer Aufmachung oder Verpackung	101
b) Anbieten, Inverkehrbringen oder Besitzen einer markierten Ware und Anbieten oder Erbringen von Dienstleistungen	102

c)	Benutzung der Marke im Import, Export und Transit	104
d)	Benutzung der Marke in Geschäftspapieren und in der Werbung..	106
e)	Benutzung einer prioritätsälteren Marke als Domain-Name	106
f)	Nachahmung der Marke.....	109
g)	Das Inverkehrbringen, Einführen oder Besitzen der mit einer Marke versehenen Waren	110
h)	Ausweitung oder Übertragung der durch Lizenz gegebenen Rechte bzw. Verstoß gegen den Lizenzvertrag	111
i)	Mittäterschaft, Teilnahme oder Anstiftung an einer Handlung oder Erleichterung der Ausführung der Handlungen in irgendeiner Form.....	113
j)	Die Auskunftsverweigerung	114
k)	Markenrechtsverletzende Vorbereitungshandlungen des § 14 Abs. 4 MarkenG.....	115
B.	Ansprüche des Markeninhabers	116
1.	Unterlassungsanspruch.....	116
2.	Beseitigungsanspruch.....	119
3.	Schadensersatzanspruch.....	120
a)	Voraussetzungen	120
(i)	Verschulden	121
(ii)	Schaden	123
(iii)	Kausalität	124
b)	Der Ersatz des materiellen Schadens	124
(i)	Ersatz des tatsächlichen Schadens (Marktverwirrungsschaden, Abmahnkosten)	125
(ii)	Schadensberechnung nach der Lizenzgebühr.....	127
(iii)	Herausgabe des Verletzergewinns	129
c)	Der Ersatz des immateriellen Schadens	129
d)	Bereicherungsanspruch	131
4.	Vernichtungsanspruch.....	133
5.	Anspruch auf Beschlagnahme.....	136
6.	Ansprüche gegen Agenten oder Vertreter.....	137
7.	Auskunftsanspruch.....	140
8.	Hinweisanspruch	142
9.	Löschungsanspruch.....	144
a)	Vorbemerkung	144
b)	Löschungsanspruch wegen des Bestehens älterer Rechte	144
C.	Sonstige Sanktionen	147
1.	Vorbemerkung.....	147
2.	Einstweilige Maßnahmen.....	147
a)	Einstweilige Verfügung	147

b) Grenzbeschlagnahme	150
3. Die Zuerkennung des Eigentumsrechts des Markeninhabers an den beschlagnahmten Waren	156
4. Anspruch auf Urteilsveröffentlichung	157
D. Strafrechtliche Sanktionen im Markenrecht	158
1. Vorbemerkung.....	158
2. Strafbare Markenverletzung.....	159
a) Die einzelnen strafbaren Tathandlungen	159
b) Widerrechtliches Handeln im geschäftlichen Verkehr	161
c) Subjektiver Tatbestand.....	162
d) Täterschaft und Teilnahme	163
e) Strafantragserfordernis.....	163
f) Strafbarkeit des Versuchs	164
3. Strafe	165
4. Weitere Maßnahmen im Überblick.....	166
IV. KAPITEL DIE SCHRANKEN UND DER VERLUST DES MARKENSCHUTZES.....	169
A. Schranken des Markenschutzes.....	169
1. Vorbemerkung.....	169
2. Verjährung.....	169
3. Verwirkung von Ansprüchen	172
4. Bestandskraft prioritätsjüngerer Marken	175
5. Drittgebrauch.....	177
a) Vorbemerkung	177
b) Die einzelnen Tatbestände	179
(i) Die Benutzung der Marke bzw. der geschäftlichen Bezeichnung als Name oder Anschrift	179
(ii) Die Benutzung der Marke bzw. der geschäftlichen Bezeichnung als beschreibende Angabe.....	181
(iii) Die Benutzung der Marke bzw. der geschäftlichen Bezeichnung als Bestimmungsangabe.....	182
6. Erschöpfung des Markenrechts.....	183
a) Vorbemerkung	183
b) Voraussetzungen der Erschöpfung	184
(i) Inverkehrbringen.....	185
(ii) Inverkehrbringen durch den Markeninhaber oder mit seiner Zustimmung	187
c) Ausnahmen der Erschöpfung.....	188
(i) Das Verändern der Ware.....	189
(ii) Das Verändern der Marke.....	189

(iii) Der Eingriff in die Verpackung	190
7. Benutzungszwang	194
a) Benutzungsschonfrist und Benutzungsfrist	195
b) Ernsthaftigkeit der Benutzung	195
(i) Art der Benutzung.....	196
(ii) Umfang und Dauer der Benutzung	197
c) Form der Benutzung (Benutzung der Marke in abweichender Form).....	198
d) Benutzung im Inland.....	200
e) Import und Export als Benutzung der Marke	200
f) Markenbenutzung mit Zustimmung des Markeninhabers	201
g) Benutzung für die eingetragenen Waren und Dienstleistungen	202
h) Berechtigte Gründe für die Nichtbenutzung der Marke	203
B. Der Verlust des Markenschutzes.....	204
1. Vorbemerkung.....	204
2. Löschungsanspruch wegen Verfalls	205
a) Verfall	205
(i) Verfall wegen Nichtbenutzung der Marke	205
(ii) Verfall wegen Entwicklung der Marke zur Gattungsbezeichnung.....	206
(iii) Verfall wegen Irreführungsgefahr	207
(iv) Verfall wegen Verlustes der Inhabervoraussetzung nach deutschem MarkenG	209
(v) Verfall der Kollektivmarken nach deutschem MarkenG.....	209
(vi) Verfall wegen Benutzung der Garantie- und Sammelmarken im Widerspruch zur technischen Satzung nach türkischer MarkenRVomG	210
(vii) Geltendmachung der Verfallsgründe.....	211
b) Nichtigkeit wegen absoluter Eintragungs- bzw. Schutzhindernisse.....	211
V. KAPITEL FORMELLE RECHTSDURCHSETZUNG.....	215
A. Allgemeines.....	215
B. Außergerichtliche Rechtsdurchsetzung.....	215
1. Abmahnung	216
2. Schutzschrift.....	216
3. Schiedsverfahren	217
C. Gerichtliche Rechtsdurchsetzung (Verletzungsverfahren)	219
1. Zuständigkeit	219
a) Sachliche Zuständigkeit	219

b) Örtliche Zuständigkeit	221
2. Verfahrensart.....	223
a) Negative Feststellungsklage.....	224
b) Positive Feststellungsklage	225
3. Aktivlegitimation	226
a) Bei Verletzungsklagen	226
b) Bei Löschungs- bzw. Ungültigerklärungsklagen.....	228
4. Passivlegitimation	229
a) Bei Verletzungsklagen	229
b) Bei Löschungs- bzw. Ungültigerklärungsklagen.....	230
5. Beweislast	230
 Zusammenfassung.....	 235